Föhrenblick

Mitteilungsblatt der Neunforner Gemeinden · April 2025

Liebe Leserinnen und Leser

Die Sportferien gehören schon wieder der Vergangenheit an und ich hoffe, Sie konnten sie, in welcher Form auch immer, geniessen.

Mit den langsam steigenden Temperaturen und den länger werdenden Tagen, findet auch das Leben «verussä» vermehrt statt. Man trifft sich wieder in den Gärten oder einfach in der Natur, was da und dort auch zu einem Gespräch führt.

Ich wünsche Ihnen viele interessante Begegnungen und viel Freude an unserer Natur und unserer schönen Landschaft. Und natürlich wünsche ich Ihnen auch viel Freude beim Lesen des aktuellen Föhrenblicks.

Reto Frehner
Gemeindepräsident Neunforn

Evangelische Kirchgemeinde Neunforn

SCHULGEMEINDE NEUNFORN

Regio Frauenfeld-App
Jetzt kostenlos herunterladen!

IMPRESSUM

Der Föhrenblick (Mitteilungen aus den Gemeinden Neunforn) erscheint zwölfmal jährlich.

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Neunforn
Bachstrasse 2
8526 Oberneunforn
058 346 18 18
kanzlei@neunforn.ch

Redaktioneller Teil,
Layout und Grafik:
Jenny Buser
Corinne Lang
Stefanie Egli
foehrenblick@neunforn.ch

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
15. April 2025

Titelbild fotografiert von:
Sandro Hartmann
Ausblick auf das Nebelmeer vom neuen Reservoir aus

Druck:
Witzig Druck AG
Marthalen
Auflage:
630

Gemeindestammtisch vom 12. April 2025

Der Gemeindepräsident Reto Frehner und Gemeinderat Stefan Birchler (Entsorgung, öff. Verkehr, Kultur) empfangen Sie gerne von 10.30 Uhr bis ca. 12.00 Uhr zum gemeinsamen Austausch. Es wird der letzte Stammtisch von Stefan Birchler als Gemeinderat sein. Der Stammtisch findet im Sitzungszimmer Gemeindehaus, Bachstrasse 2, 8526 Oberneunforn statt.

Kommen Sie doch vorbei! Wir freuen uns auf interessante Gespräche und Diskussionen.

Der Gemeinderat

Daten 2025

17. Mai	Florian Koch (Land- und Forstwirtschaft, Strassen)
14. Juni	Herbert Büttiker (Werke)
16. August	Roman Kühne (Bauen und Planen)
13. September:	Melanie Meier-Hälg (Gesundheit und Soziales)
25. Oktober:	Florian Koch (Land- und Forstwirtschaft, Strassen)

Publikation Baubewilligungen März 2025

M. Ebneter & S. Chiodini,
Loogasse 26, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2526 (Loogasse 26, Niederneunforn) – Neubau Trockensteinmauer

M. Aeberhardt,
Fahrhof 10, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 1115 (Fahrhof 10, Niederneunforn) – Abbruch / Neubau EFH mit Scheune (Projektänderung)

Swisscom (Schweiz) AG,
Tösstalstrasse 162, 8400 Winterthur
Parzelle Nr. 1406 (Hardbuck, Oberneunforn) – Umbau bestehende Mobilfunkanlage mit neuen Antennen

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf

Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanität	144
Vergiftungszentrale	145
Dargebotene Hand	143

Wasser
Sandro Burri
079 775 79 08

Strom
058 346 18 08

Todesfall
Erika Winterhalter
052 745 12 25
079 587 84 26

Rotkreuzfahrdienst
079 945 54 51

Häckseltour am 11. April 2025

Der Häckseldienst ist bis zu 15 Minuten Dauer gratis. Bei gemeinsam mit Nachbarn angelegten Asthaufen verlängert sich die Gratiszeit entsprechend.

Deponieren Sie bitte Ihr Häckselgut am Strassenrand oder auf dem Hofplatz. Achten Sie dabei darauf, dass es frei von Steinen, Wurzeln und dergleichen ist. Im Interesse einer möglichst reibungslosen Beschickung der Häckselmaschine bitten wir Sie zudem, das Häckselgut geordnet, d.h. bei Ästen den dickeren Teil (bis 30 cm Durchmesser) gegen die Strasse gerichtet, bereitzulegen. Zudem ist darauf zu achten, dass sich in unmittelbarer Nähe keine störenden Objekte wie z.B. parkierte Autos, Hydranten, Briefkästen oder Dachvorsprünge befinden. Das Personal ist angewiesen, nicht geordnetes Material liegen zu lassen! Die Schnitzel eignen sich anschliessend zur Kompostierung und müssen selbst verwertet werden.

Für eine rationelle Organisation benötigen wir eine Anmeldung bis Donnerstagmorgen 10. April 2025 per Mail entsorgung@neunforn.ch oder per Telefon 052 745 13 05.

Ressort Entsorgung,
öffentlicher Verkehr, Kultur

Exotische Problempflanzen kostenlos entsorgen – Helfen auch Sie mit

Sommerflieder, Einjähriges Berufkraut, Asiatische Staudenknöteriche oder Riesenbärenklau bedrohen einheimische Pflanzen, beschädigen die Infrastruktur oder können sogar die Gesundheit gefährden. In der Eindämmung dieser unerwünschten Gäste sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen – gerade in Privatgärten, auf öffentlichen Flächen, Schutzgebieten oder im Wald.

Um die Weiterverbreitung zu bremsen, ist nebst der Bekämpfung die fachgerechte Entsorgung wichtig. Um diese zu erleichtern, steht den Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Neunforn der kostenlose Neophytensack zur Verfügung. Die transparenten 60-Liter-Säcke können auf der Gemeindeverwaltung, Bachstrasse 2, 8526 Oberneunforn bezogen werden. Die vollen Säcke können beim Werkhof in der Kiesgrube Oberneunforn an der Fahrhofstrasse (Samstag 16.00-17.00 Uhr / Mittwoch 18.30 – 19.00 Uhr) kostenlos wieder abgegeben werden. Sie werden in der Kehrichtverbrennungsanlage verbrannt.

Im Neophytensack werden alle fortpflanzungsfähigen Teile der Pflanze entsorgt. Bei krautigen Arten wie der Amerikanischen Goldrute oder dem Schmalblättrigen Greiskraut gehört jeweils die ganze Pflanze in den Sack. Bei Sträuchern oder Bäumen wie beim Kirschlorbeer oder der Hanfpalme (Tessinerpalme) sind es die beerenartigen Früchte und die Wurzeln. Bei anderen Pflanzen sind es die Samen oder die Hülsenfrüchte. Ein Flyer sowie die Website des Amtes für Umwelt (www.neophytensack.ch) listen auf, wie mit welchen Problempflanzen zu verfahren ist. Dort finden sich auch weitere Flyer und Merkblätter zum Umgang mit invasiven Neobiota.

Der Gemeinderat

Zuzüge

Cahannes Laura mit Leon, Oberneunforn
Waidmann Erich, Oberneunforn
Hochuli Daniel & Robin, Oberneunforn

Geburt

25.02.2025
Jano Koch, Sohn des Silvan und der Rahel Koch, Oberneunforn

Bericht aus dem Ressort Werke

Was ist das wichtigere Thema, Wasser oder Elektrizität? Vor 120 Jahren, als Neunforn mit dem Reservoir auf dem Hochberg die erste hydraulische Wasserversorgung bekam, war die Antwort klar. Heute denken wohl viele zuerst an Energiewende und Fragen um die Stromversorgung der Zukunft. Wasser haben wir einfach. Für unsere Gemeinde stimmt das «wir» und das «einfach» insofern, als wir die Wasserversorgung technisch ganz in unserer Hand haben, während die Stromversorgung von Faktoren abhängt, auf die unser Elektrizitätswerk keinen Einfluss hat. Mit den beiden Werken ist der Gemeinderat somit sehr unterschiedlich unterwegs, aber in beiden ist einiges am Tun, worüber hier zu berichten ist.

Die Jahreszahl 1904 steht über dem Eingang zum Reservoir auf dem Hochberg, 2025 ist seit kurzem über dem Eingang zum Neubau zu lesen, der auf dem Hügelzug weiter östlich wuchtig zwischen den Bäumen hervorragt. Wer ihn als Ortsfremder von der gegenüberliegenden Seite des Thurtals entdeckt, wird eher an eine mittelalterliche Burg denken als an ein Reservoir. Tatsächlich aber hat die Neunforner Hartmann Bau GmbH dort in den letzten Monaten eine gewaltige Menge Beton verbaut, um die 800 Tonnen. Der Koloss, gut 9 Meter breit, 17 Meter lang und 7 Meter hoch, ist auf den Hügel aufgesetzt, um für die Druckverhältnisse im Dorf die nötige Verbesserung zu schaffen. Später wird das Gebäude unter einem Erdhügel liegen, der als Schutzmantel dient und das Wasser im Sommer kühl hält.

Diese Anschüttung und die weiteren Umgebungsarbeiten gehören nun zur nächsten Etappe. Parallel dazu erfolgt im Innern der Ausbau und die technische Ausrüstung.

Der genaue Zeitpunkt der Umstellung vom alten zum neuen Reservoir ist noch nicht bestimmt. Den Termin werden wir mitteilen, sobald er feststeht. Intakte Installationen vorausgesetzt, dürfte die Umstellung vom alten zum neuen Reservoir für die meisten Einwohner nicht sonderlich spürbar sein. Für diejenigen in den erhöhten Wohnlagen sind sie aber positiv, weil sie von der insgesamt erwünschten Druckerhöhung profitieren werden. An der Qualität und dem Bezugsort des Wassers aus der Quelle oberhalb Nussbaumen und den Pumpwerken im Riet und an der Thur ändert sich nichts.

Merken Sie sich den Samstag, 17. Mai vor: Am Tag des offenen Reservoirs sind Sie eingeladen, das Reservoir zu besichtigen.

Was die Elektrizität betrifft, so ist gerade umgekehrt der Bezug in stetem Wandel. Der Anteil der Photovoltaik wächst auch im Bereich des EWs Neunforn stetig. Anders als beim Wasser verrät beim Strom die physikalische Eigenschaft nichts über die Herkunft. Was von den Neunforner Dächern kommt, durchströmt zwar unser Netz, steht aber nicht zwingend dem EW Neunforn zur Verfügung. Der privat produzierte Strom kann grundsätzlich auf dem freien Markt verkauft werden. Das neue Stromgesetz gibt nun privaten Stromproduzenten ab

2026 die Möglichkeite, den Strom in einer lokalen Elektrizitätsgemeinschat (LEG) in der weiteren Nachbarschaft zu verkaufen. Vorausgesetzt dafür sind «intelligente» Stromzähler, sogenannte Smart Meter. Diese stehen bei Bedarf zur Verfügung, die Beschaffung für die flächendeckende Einführung, die ab 2028 Vorschrift ist, haben wir in Angriff genommen. Damit einher gehen auch Fragen über neue Tarifmodelle. Es geht um «NOVA». Das Kürzel bedeutet Netz-Optimierung vor Ausbau, mit anderen Worten, zielgerichtete Steuerung des Verbrauchs mit Tarifanreizen.

Kommen wir lieber zurück zum Wasser und einfachen Dingen. Sechs Dorfbrunnen, für die wir als Gemeinde zuständig sind, plätschern seit teilweise alten Zeiten in Ober- und Niederneunforn sowie im Fahrhof, der älteste trägt die Jahrzahl 1821, der jüngste 1991. Ihre Pflege ist dank dem verdienstvollem Einsatz von Freiwilligen gewährleistet, aber fällig ist nun auch beim einen oder anderen eine gründliche Auffrischung und die Behebung von Schäden durch eine Spezialfirma. Bereits behoben sind diverse Probleme mit verstopften Leitungen. Es geht aber um mehr als das Funktionieren: Schöne Dorfbrunnen, in denen frisches Trinkwasser fliesst, sprechen für eine einladende Gemeinde.

Text und Bilder: Herbert Büttiker, Ressort Werke

Werbung

Bestens betreut in gewohnter Umgebung

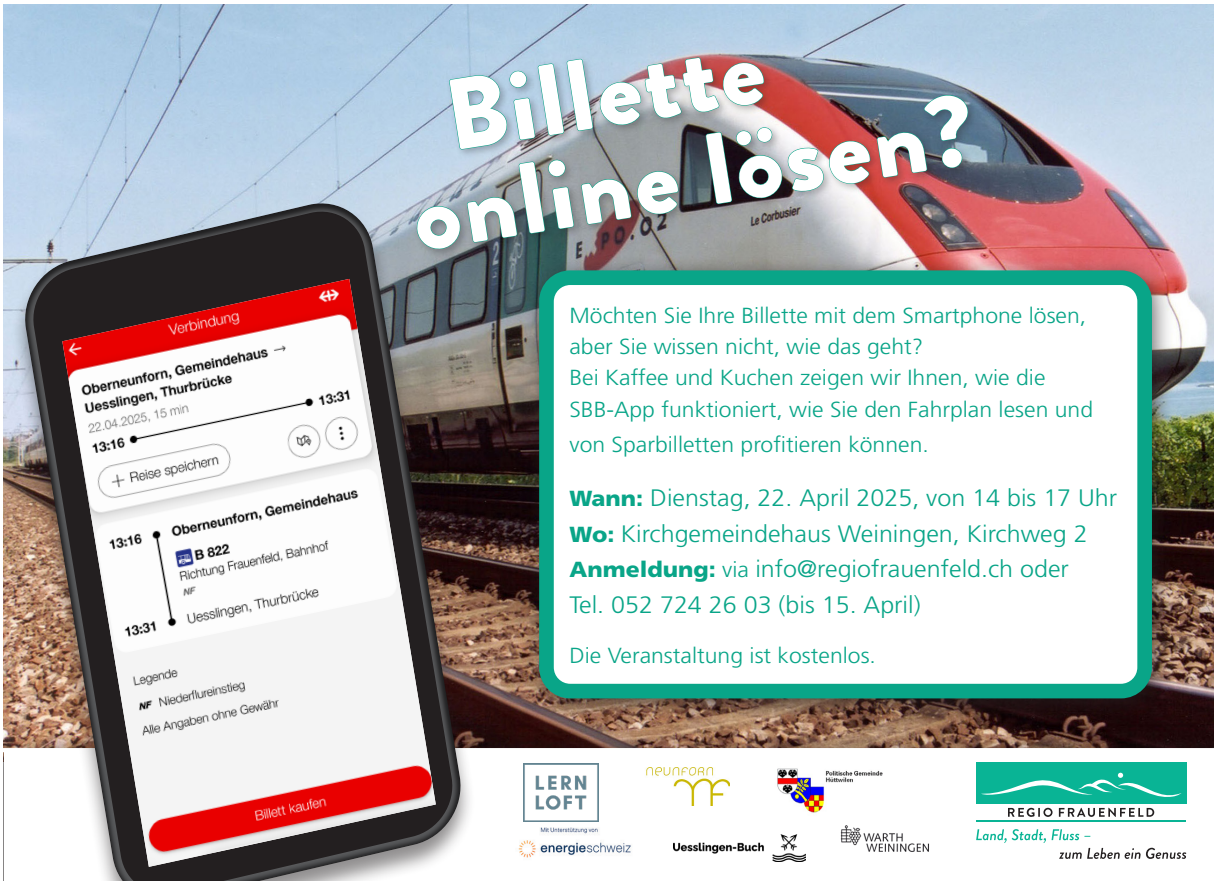
Überall für alle
SPITEX
Region Frauenfeld

Die Spitex Region Frauenfeld ist eine nicht profitorientierte Organisation mit Leistungsauftrag der Gemeinden Frauenfeld, Gachnang, Herdern, Hüttwilen, Neunforn, Uesslingen-Buch, Warth-Weiningen.
Mit rund 120 qualifizierten Mitarbeitenden ermöglichen wir Betroffenen, trotz gesundheitlichen Einschränkungen, so lange wie möglich zu Hause zu bleiben.

Unsere Leistungen sind:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Abklärung & Beratung
- Palliative Care
- psychiatrische Pflege
- Hauswirtschaft & Sozialbetreuung
- Wundambulatorium

Spitex Region Frauenfeld | Breitenstrasse 16b | 8500 Frauenfeld | 052 725 00 70 | **spitex-frauenfeld.ch**



Dorfete abgesagt
Nüüfere fiired 2025 nöd sini Dorfete

Leider muss die für den 28. Juni 2025 auf dem Gemeindehausplatz geplante Dorfete abgesagt werden. Aufgrund zu geringer Anmeldungen von Mitwirkenden ist eine Durchführung nicht möglich. Das OK muss jeweils früh mit der Planung anfangen und ist darauf angewiesen, dass Mitwirkende sich frühzeitig mit Interesse anmelden. Leider blieb dieses Interesse diesjährig aus und wir müssen den schönen Anlass absagen.

Wir bedauern dies, da das Fest jeweils eine wertvolle Gelegenheit für unser gemeinschaftliches Miteinander und ein gemütliches Familienfest ist, welches in unserer Gemeinde seinesgleichen sucht. Dennoch blicken wir zuversichtlich in die Zukunft und hoffen, es im nächsten Jahr erneut zu versuchen – mit mehr Unterstützung und Engagement aus den Vereinen und der Bevölkerung, welche Lust haben, dieses schöne Familienfest mit zu gestalten und bunt zu machen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich bereits angemeldet hatten. Wir freuen uns und hoffen darauf, das Dorffest in Zukunft wieder aufleben zu lassen.

OK Dorfete
Stefan Birchler und Martina Häfelfinger

Bericht aus der Behördensitzung Februar 2025

Gerne informiere ich Sie im nachfolgenden Bericht über aktuelle Themen aus der Behördensitzung. Diese Berichte sind jeweils aus den vorhergegangenen Monaten, da zum Abgabezeitpunkt des Textes die Sitzung des gegenwärtigen Monats noch nicht stattgefunden hat. Falls Sie lieber die aktuellen Berichte lesen möchten, können Sie dies auf der Homepage der VSG Neunforn tun.

Für das Schulhaus liegen unterschiedliche Wartungsverträge vor. Wir sind fortlaufend daran diese zu sichten und teilweise im Gespräch mit den Anbietern, wo Angebote optimiert werden könnten. Zudem überlegen wir dabei, wo es Sinn macht, einen Wartungsvertrag zu haben und wo Kosten eingespart werden können.

Aktuell beschäftigen wir uns intensiv mit der Vorbereitung für die Schulgemeindeversammlung. Wenn Sie diesen Bericht lesen, hat sie wahrscheinlich bereits stattgefunden. Ich freue mich auf die Versammlung und darauf, möglichst viele Stimmbürgerinnen und Stimmbürger begrüssen zu dürfen. Es gab in der Vergangenheit einige Wechsel in der Behörde und unterschiedliche Aufgaben wurden neu verteilt. Daher erarbeiten wir nun ein Funktionendiagramm, in dem die Zuständigkeiten und Kompetenzen klar geregelt werden sollen.
Monika Binotto informiert uns für jede Sitzung vorgängig und umfassend in ihrem Schulleitungsbericht über den Schulbetrieb. Dieser gibt bei jeder Sitzung Anlass zur Vertiefung und zu weiterführenden, spannenden Fragen. So sind wir als Behörde auch ein Stück näher am Kerngeschäft dran und besser über Geschehnisse in der Schule und diverse Themen des Schulalltags informiert.

Das Schülerparlament hat in ihrer Sitzung gemeldet, dass sie sich einen Ersatz der Zweierschaukel wünschen. Weil momentan, aufgrund der finanziellen Situation, die Beschaffung neuer Spielgeräte keine Priorität hat, ist dieses Anliegen für uns nicht dringlich. Für die Wartung sowie für allfällige Arbeiten des Spielplatzes beim Schulhaus sollen dennoch Offerten von Spielplatzanbietern aus der Nähe eingeholt werden. Die Sicherheit der Kinder hat für uns hohe Priorität.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Interesse sowie Ihr Vertrauen und freue mich, dass ich Ihnen hier ein Fenster zu unserer Arbeit öffnen darf.

Natalie Kühne
Volksschulgemeinde Neunforn, Präsidium

Papiersammlung

Dienstag, 22. April 2024, 13 -15 Uhr

Die Papiersammlung wird von Schülerinnen und Schülern der 3. bis 6. Primarklasse zusammen mit ihren Lehrpersonen durchgeführt.

Bitte beachten Sie, dass

- die Altpapierbündel nicht zu schwer sind und
- gut verschnürt,
- gut sichtbar am Strassenrand bereitstehen.

Was wir nicht mitnehmen, sind

- Bündel mit Karton und Abfall zwischen den Zeitungen,
- Altpapier in Papiersäcken, Papiertragetaschen, Kartonschachteln und Waschmittelbehältern.
- Futtersäcke, auch nicht gebündelt.

Container können nicht mehr geleert werden.

Uerschhausen: Bitte das Papier entlang der Dorfstrasse bereitstellen.

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe. Der Erlös aus der Sammlung kommt vollumfänglich der Schülerkasse zugute.

SCHULGEMEINDE NEUNFORN

Rund 140 Kinder vom Kindergarten bis zu 6. Klasse besuchen unsere kleine Dorfschule in Neunforn. Kinder der Dorfteile Oberneunforn, Niederneunforn, Fahrhof und Wilen sowie die Kinder aus Uerschhausen kommen zu uns zum Unterricht. Bis zur 3. Klasse werden ein grossteil der Schüler/innen mit dem Schulbus zur Schule und wieder zurück an die Haltestellen chauffiert.

Wir suchen per 1. August 2025 oder nach Vereinbarung eine Verstärkung für unser Schulbusteam:

Schulbusfahrer/in
mit Beschäftigungsgrad zwischen 10-15%

Was wir uns wünschen:

- Sie sind den Umgang mit Kindern gewöhnt und haben Freude daran.
- Sie sind zuverlässig, flexibel, pflichtbewusst und pünktlich.
- Sie sind teamfähig, motiviert und belastbar, auch in hektischen Situationen behalten Sie den Überblick.
- Sie verfügen über einen Führerausweis der Kat. D oder D1 bis 3,5t + Code 106, 121/122.

Was wir bieten:

- Ein kollegiales und hilfsbereites Team
- Modernste Schulbusse mit Fahrtenschreiber
- Eine wohlwollende und unterstützende Schulbehörde

Haben Sie Fragen? Kontaktieren Sie unsere Schulpräsidentin Natalie Kühne per Mail praesidium@vsgneunform.ch oder per Telefon 079 436 00 82. Oder wenden Sie sich an einen unserer Schulbusfahrer: Sandro Angermann, hauswart@vsgneunforn.ch oder 076 799 16 49.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail an praesidium@vsgneunforn.ch.

Bild: Hansruedi Lees

Ein lieber alter Mann, der mehr als genug Geld zum Leben hatte, überraschte mich einmal mit folgender Aussage:
«Du bisch für mich me als en Sächser im Lotto.» Damit bezog er sich auf die Tatsache, dass ich ihn in guten und schlechten Zeiten immer wieder besucht hatte, und dies, obwohl er überhaupt kein Kirchengänger war. Ich habe ihm immer und über viele Jahre hinweg «die Treue gehalten», obgleich er mir «nie einen Gegenbesuch in der Kirche» gemacht hatte.
Eine ähnliche Treue, so empfinde ich das persönlich, hat auch Jesus zu uns Menschen immer gelebt. Seine Treue geht sogar noch unendlich viel weiter. Obwohl Angehörige unserer Menschenart ihn brutal verletzt, gequält, gepeinigt und danach sogar auch noch getötet haben (an Karfreitag), ist er uns immer noch treu.
Genau das erfahre ich Tag für Tag. Er ist immer da, wenn ich Ihn (an)rufe. Er tröstet, heilt, erfreut und erfüllt mich mit Leben und Lebendigkeit alle Tage und Nächte. Und wenn ich am Ende bin und nicht mehr weiterweiss, schenkt Er mir Rat und Beistand. Er ist gegenwärtig. Er ist das Licht, das über alle Dunkelheit hinweg scheint. Er ist, so haben es schon ganz am Anfang die frühen Christen gesagt und gesungen, «wahrhaftig auferstanden» (Ostern).
Und so sage ich gerne und aus vollem Herzen über Ihn genau das Gleiche, wie es der alte Mann einst einmal über mich gesagt hat: «Du, Christus, bist für mich mehr als ein Sechser im Lotto.»
Ich danke dir von Herzen dafür, dass wir trotz Karfreitag immer wieder neu das Wunder von Ostern feiern und leben dürfen.

Hansruedi Lees, Pfarrer in Neunforn

Gottesdienste

Sonntag, 06. April, 09.30 Uhr
Gottesdienst in Niederneunforn
Taufe von Annabelle Schneiter
Pfarrer Hansruedi Lees
Musik: Christof Rimle (Orgel)
anschliessend Kirchenkaffee
Anmeldung für den Fahrdienst (bis Fr. 04.04.) bei Esther Gredig 079 465 92 19

Sonntag, 13. April, 09.30 Uhr
Gottesdienst zum Palmsonntag
in Oberneunforn
Laienpredigerin Barbara Abegglen
Musik: Christof Rimle (Orgel)

Freitag, 18. April, 09.30 Uhr
Karfreitags-Gottesdienst mit Abendmahl
in Oberneunforn
Pfarrer Hansruedi Lees
Musik: Christof Rimle (Orgel)
und Kim Bischof (Violine)

Oster-Sonntag, 20. April, 09.30 Uhr
Oster-Gottesdienst mit Abendmahl
in Oberneunforn
Pfarrer Hansruedi Lees
Musik: Christof Rimle (Orgel)
und Esther Schwalm (Trompete)
anschliessend "Eiertütschen"
und Kirchenkaffee

Sonntag, 27. April, 17.00 Uhr
Abend-Gottesdienst in Oberneunforn
Laienprediger Freddy Stettler
Musik: Christof Rimle (Orgel)

Gottesdienste Mai

Sonntag, 04. Mai, 09.30 Uhr
Konfirmations-Gottesdienst
in Oberneunforn
Konfirmandinnen und Konfirmanden
Pfarrer Hansruedi Lees
Musik: Daniel Hanselmann (E-Piano)
anschliessend Apéro

Kollekten April

Im April sammeln wir für HEKS.
Die Osterkollekten des Kirchenrates sind für die Christian Solidarity International bestimmt.

Veranstaltungen

Strick- und Häkel-Nachmittag

Jeden Montag, bis und mit 14.04.
jeweils um 14.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus Oberneunforn

Konfirmanden

Dienstag, 08. April, 18.00 Uhr
Mittwoch, 23. April, 18.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Oberneunforn

Fiire mit de Chind (s. S. 12)

Osterweg für Alle! Donnerstag, 10. April bis Ostermontag, 21. April

Männerabend

Mittwoch, 16. April, um 19.30 Uhr
Keller Pfarrhaus Oberneunforn

Mittagstisch 65plus

Donnerstag, 24. April, 12.00 Uhr
Im Schloss Oberneunforn
Anmeldungen bis Dienstag, 22. April an
Esther Gredig 079 465 92 19

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 29. April, 20.00 Uhr
Kirche Oberneunforn

Vorschau

Fiire mit de Chind:
Samstag, 10. Mai, 09.30 - 10.30 Uhr

Kollekten-Einnahmen Februar

Im Februar konnten wir Fr. 410.- an den Verein SELAM Hilfswerk Äthiopien überweisen. Am Suppentag in Ossingen wurden Fr. 1583.85 für den Verein Help and Hope for Myanmar gesammelt.

Freude aus der Kirchgemeinde

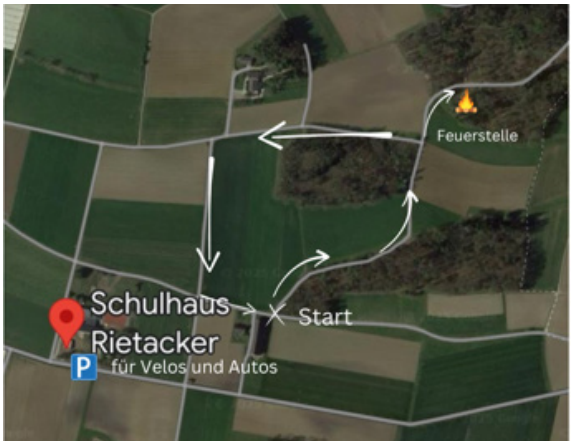
Am 23. März durften wir
Elio Kühne in der Kirche Oberneunforn taufen.
Wir wünschen der Tauffamilie von Herzen Gottes Segen!

Herzliche Einladung für den Osterweg
Donnerstag, 10. April bis Ostermontag, 21. April

Der Start zum Osterweg befindet sich beim Eichhof (zwischen Oberneunforn und Wilen).
- Wichtig: Bitte Autos und Velos beim Schulhaus parkieren!
- Bei der Feuerstelle hat es keinen Grillrost

Wir wünschen euch frohe Ostern und viel Spass auf dem Osteweg

Das Fiire mit de Chind Team



Pfarramt: Pfarrer Hansruedi Lees
052 745 12 13
pfarramt@evang-neunforn.ch

Präsidium: Esther Gredig
079 465 92 19
praesidium@evang-neunforn.ch

Sekretariat: Maja Scheurer
052 740 29 56
sekretariat@evang-neunforn.ch

www.evang-neunforn.ch

Vereine

Frühlingsmarkt 12.04.2025

Am Samstag, 12.04.2025 erstrahlt die Turnhalle Rietacker in bunten Frühlingsfarben. Die Landfrauen Neunforn führen erneut ihren beliebten Frühlingsmarkt, welcher nur alle drei Jahre stattfindet, zwischen **10.00 und 16.00 Uhr** durch. Das vielfältige Angebot setzt sich durch allerlei Handgemachtes, köstlichen Leckereien und bunter Osterdekoration inklusive Blumen zusammen.
Nebst den zahlreichen Ständen sorgt die Festwirtschaft, welche durch die Landfrauen geführt wird, für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher. Für die kleineren Gäste lädt der Kinderflohmarkt zum Verweilen ein und daneben wird Myriam Meyer-Theiler mit ihrem Animationsprogramm für leuchtende Kinderaugen sorgen.

Ergänzt wird das Angebot von Fachleuten für Textiles, elektrische und elektronische Geräte, welche versuchen defekte Kleidung, Gegenstände, Geräte zu reparieren oder Bedienungsprobleme zu lösen.

Die Landfrauen freuen sich auf Ihren Besuch!

Text und Foto: Susanne Burri, LFV Neunforn

Miis Nüüfere...

Ich bin Ralph Bollinger. Ich bin 50 Jahre alt und ich wohne zusammen mit meiner Frau Jasmin und unserem Sohn Levi (10) in Oberneunforn. Ich arbeite als Maschinenmonteur von Honmaschinen bei der Firma Sunnen AG in Ennetaach bei Erlen.

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie, im Garten oder in der Natur. Im Winter fahren wir gerne Ski und im Sommer sind wir oft am Barchetsee oder am Wilenersee anzutreffen. Zudem halte ich auf dem Hof meines Bruders Sven ca 15 Bienenvölker, die meine Freizeit ebenfalls sehr beanspruchen.

Warum lebst du in Neunforn?
Ich bin in Neunforn auf dem Lindenhof aufgewachsen. Jasmin und ich, wir haben 20 Jahre in Niederneunforn gelebt, bevor wir dann im Jahre 2022 unseren Traum vom Eigenheim in Oberneunforn verwirklichen konnten. Hier am Rande des Dorfes, am Stockenweg, gefällt es uns ausgezeichnet. Jasmin und ich, wir sind beide auf einem Bauernhof aufgewachsen und schätzen daher die Ruhe und die Nähe zur Natur welches unser Heim uns nun bietet.

Was gefällt dir hier besonders?
Der offene und unkomplizierte Umgang in der Nachbarschaft ist total lässig, egal ob Nüüfemer Urgestein oder Neuzuzüger. Die Leute sind bodenständig, hilfsbereit und ehrlich: Wir haben vor unserem Haus eine Honigkiste zur Selbstbedienung und hatten bisher nur ehrliche Kunden. Dies ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich. Dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Was könnte geändert werden?
Ich bin dankbar, wie unsere Gemeinde aufgestellt ist und alles gut organisiert ist. Mir fallen spontan keine Punkte zur Veränderung ein, denn mir gefällt mein Nüüfere so wie es ist.

Wer spricht in der nächsten Ausgabe?
Desirée Portmann

Vermischtes

En schöne Gsell

Dä Früelig isch en schöne Gsell,
bi dämm wirt`s all Tag früener hell!
Am Abig chunt au spöter d`Nacht,
was uf mis Gmüet gar viel usmacht!

D`Vögel flüüged jetzt vom Süde her,
dänn s`Fuetersueche isch nümm so schwär.
Dä Näbel mues jetzt langsam gah,
dänn ab jetzt isch d`Sunne drah!!

Alls freut sich uf die neui Zyt,
aber es isch nid ganz sowiet.
Es wird jetzt nid nu schön und still,
dänn dä April macht was Er will!

Ob Sunne, Näbel, Räge, Iis,
alles hätt en eigne Pries!
In einem Jahr chunt alles drah,
damit mir`s da so schön chönd ha!!

Text : bg

Nothilfekurs

Die im Nothilfekurs erlernten, lebensrettenden Sofortmassnahmen ermöglichen es, bei Verkehrsunfällen sicher Erste Hilfe zu leisten und bei medizinischen Notfällen, die richtigen Massnahmen zu treffen. Für Führerschein Erwerbende ist der Kurs obligatorisch. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Der Kurs ist für jedermann geeignet. Das Zertifikat ist 6 Jahre gültig.

Kursinhalte

- Notfallsituationen im Strassenverkehr und andere Ereignisse einschätzen und entsprechend handeln
- Alarmierung, Patientenbeurteilung
- Lebensrettende Sofortmassnahmen
- Herzdruckmassage (BLS-AED), stabile Seitenlage
- Trainieren in nachgestellten Szenen

Freitag, 27. Juni 2025 18.30 bis 21.30 Uhr
Samstag, 28. Juni 2025 08 bis 16 Uhr
(Kursdauer 10 Stunden)

Kursort: Mühlibachstrasse 18, Waltalingen
Kosten: Fr. 150.—
Anmelden: www.svwu/kurse-691.html
entsprechenden Kurs auswählen)
Auskunft: 079 697 75 88 oder
kurse-stammheim@samariter-wyland.ch

samariter
Samariterverein Stammheim und Umgebung

Text und Logo: Yvonne Brönnimann, Samariterverein Stammheim und Umgebung

DIE POST Das Einkaufserlebnis im Dorfladen

Volg regionale Produkte grosses Früchte- und Gemüseangebot
Oberneunforn
Mo.-Fr. 06.30 bis 19.30
Sa. 06.30 bis 16.00

AGROLA Die Tankstelle in Unterstammheim

Landi SEEBACHTAL
landiseebachtal.ch
Der LANDI Laden in Unterstammheim
Mo.-Fr. 08.00-12.00
13.30-18.30
Sa. 08.00-16.00

März

27 **Fiire mit de Chind, 14-16.00 Uhr**
Basteln für den Osterweg
Kirchgemeindehaus Oberneunforn

27 **Seniorenwanderung**
"Von Ramsen nach Thayngen"
Anm.: Urs Meier 052 317 00 42

27 **Schulgemeindeversammlung**

April

8 **Führung im Kunstmuseum Thurgau in der Kartause Ittingen durch die Ausstellung „Thur“ von Max Bottini**
13.30 bis 17 Uhr

10-21 **Osterweg** Evangelische Kirchgemeinde

10 **Seniorenwanderung**
"Der Rot entlang zum Kloster"
Anm.: Fritz Siegerist 052 317 25 68

11 **Häckseldienst**

12 **Frühlingsmarkt mit Kinderflohmi**
10-16 Uhr, Schulhaus Rietacker

12 **Gemeindestammtisch**
10.30 bis 12 Uhr, Gemeindehaus

13 **Bistro Le Central,** ab 09.30 Uhr
Saisonstart mit Brunch und Musik

16 **Männerabend**
mit Pfarrer Hansruedi Lees 19.30 Uhr,
Keller Pfarrhaus Oberneunforn

19 **Osterhäsli-Party,**
Junggesellen Oberneunforn

22 **Kurs SBB-App**
18-19.30 Uhr, Weiningen

22 **Papiersammlung**

24 **Mittagstisch, 65plus**
12 Uhr, Schloss Oberneunforn

24 **Seniorenwanderung**
"Blust am Untersee"
Anm.: Anni Meier 079 931 70 72

26 **TV: Ozzo 5-Kampf in Ossingen**

29 **Rechnungsgemeindeversammlung**
Evangelische Kirchgemeinde
20 Uhr, Kirche Oberneunforn

Frühlingsgruss von dem Redaktionsteam.
Foto: Corinne Lang

Mai

1 **Tag der offenen Weinkeller**
Winzerstübli und Schneiter Weinbau

3 **TV: Jägerballturnier in Müllheim**
Ersatzdatum 11.05.

3 **Tag der offene Weinkeller**
Winzerstübli und Schneiter Weinbau

4 **Konfirmation**
09.30 Uhr, Kirche Oberneunforn

8 **Seniorenwanderung**
"Der Biber entlang"
Anm.: Urs Meier 052 317 00 42

10 **Fiire mit de Chind**
09.30 Uhr, Kirche Oberneunforn

14 **Männerabend**
mit Pfarrer Hansruedi Lees 19.30 Uhr,
Keller Pfarrhaus Oberneunforn

14 **Vortrag «Zuviel atmen ist ungesund»,**
mit Atemtherapeutin Brigitte Ruff,
Anmeldung: www.lfvneunforn.ch

15 **Mittagstisch, 65plus**
12 Uhr, Schloss Oberneunforn

15 **Rechnungsgemeindeversammlung**
Politische Gemeinde, Gemeindehaus-
platz Oberneunforn

17 **Gemeindestammtisch**
10.30 bis 12 Uhr, Gemeindehaus

17 **Tag des offenen Reservoirs**

22 **Seniorenwanderung**
"Vom Rafzerfeld ins Klettgau"
Anm.: Urs Meier 052 317 00 42

23 **Orgelkonzert**
"Lange Nacht der Kirchen"
19.00 Uhr, Kirche Oberneunforn

24 **TV: Tannezapfe-Cup in Dussnang**

31 **TV: Thurg. Meisterschaft in Weinfelden**

Juni (bis 15.06)

4 **Ganztagesausflug, 65plus**

9 **TV: Familienturnfahrt**

11 **Scherenschnittkurs** mit Jolanda
Brändle in Mosnang.
Anmeldung: www.lfvneunforn.ch

12 **Seniorenwanderung**
"Rigi Panoramaweg"
Anm.: Fritz Siegerist 052 317 25 68

14 **Gemeindestammtisch**
10.30 bis 12 Uhr, Gemeindehaus

12-15 **TV: Eidg. Turnfest in Lausanne**
Einzelwettkämpfe